

# Internationales Amphibienschutz-Symposium

19.-21. Mai 2022

Thema

Habitatschutz und Biotopvernetzung  
für Amphibien der FFH-Richtlinie

**Veranstaltungsort:**

Mensa Academica, Pontwall 3, 52062 Aachen, Deutschland

**Organisationsteam:**

Dr. Manfred Aletsee, Christina Baumann, NABU-Naturschutzstation Aachen e.V.

Bettina Krebs, Biologische Station StädteRegion Aachen e.V.

**Moderation:**

Saskia Helm

Es gelten die im Veranstaltungszeitraum gültigen Corona-Schutzverordnungen. Nach momentanem Stand gälte die 3G-Regel für den Vortragszeitraum und die 2G-Regel für Bustransfer zu den Exkursionsgebieten. Eine private Anfahrt zu den Exkursions-Gebieten ist teilweise möglich.

**Übernachtungsmöglichkeiten:**

<https://tportal.toubiz.de/aachenkongresse/messe/quicksearch/TUR00020110513960151?lang=de&reset=1>

**Kontakt:**

Christina Baumann +49 (0)241-870891, [christina.baumann@naturschutzstation-aachen.de](mailto:christina.baumann@naturschutzstation-aachen.de),  
[www.naturschutzstation-aachen.de](http://www.naturschutzstation-aachen.de)

Bettina Krebs +49 (0)2402-12617-21; mobil: +49 (0) 1573 - 6399995, [bettina.krebs@bs-aachen.de](mailto:bettina.krebs@bs-aachen.de),  
[www.bs-aachen.de](http://www.bs-aachen.de), [www.life-amphibienverbund.de](http://www.life-amphibienverbund.de)

## Programm

Donnerstag, 19. Mai

Treffpunkte werden noch mitgeteilt!

18:00	Stadtführung in Aachen
19:30	Informelles Abendessen (Selbstkosten)

Gefördert durch:



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



für:



**Freitag, 20. Mai**  
**Mensa Academica, Pontwall 3, Aachen**

8:30	Registrierung & Kaffee
9:00	Begrüßung und Organisatorisches Bettina Krebs, Biologische Station StädteRegionAachen e.V., Dr. Manfred Aletsee, NABU-Naturschutzstation Aachen e.V.
9:05	Grußwort <b>Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen Frau Sybille Keupen</b>
9:10	Grußwort <b>stellvertretende StädteRegionsrätin Frau Elisabeth Paul</b>
9:15	Grußwort <b>Umweltministerium NRW, Herr Georg Keggenhoff</b> (Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW)
Moderation: Saskia Helm	
9:20	<b>Kurzvorträge zu den Zielarten: Bestandsentwicklung von Gelbbauchunke, Geburtshelferkröte und Kreuzkröte in der ehemaligen Montanregion Aachen – Handlungsbedarf für den Naturschutz</b> Bettina Krebs, Dr. Ulrike Klöcker, Dr. Manfred Aletsee
9:50	<b>Conservation practices of Yellow-bellied Toad and Midwife Toad in Southern Limburg</b> Naomi Lambrixx & Ben Crombaghs, Ravon & Natuurbalans (Vortrag in englischer Sprache)
10:20	Fragen und Diskussion
10:35	Pause & Kaffee
11:00	<b>LIFE BOVAR: Management der Gelbbauchunke und anderer Amphibienarten dynamischer Lebensräume - überregional und lokal</b> Dr. Mirjam Nadjafzadeh, NABU Niedersachsen, Dr. Manfred Aletsee, NABU-Naturschutzstation Aachen
11:30	<b>LIFE-Amphibienverbund: Stärkung und Vernetzung von Pionierarten in der nördlichen StädteRegion Aachen</b> Bettina Krebs, Dr. Ulrike Klöcker, Biologische Station StädteRegion Aachen e.V., Stolberg
12:00	Fragen und Diskussion
12:15	Organisatorisches und Information zur Exkursion
12:20	Mittagessen
13:15	<b>Exkursion:</b> Zusammen mit dem Arbeitskreis Naturschutz und Wil Niessen, ehemals IKL <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steinbruchbereich bei Stolberg-Gressenich, Ersatzlebensräume für Pionierarten in einem verfüllten Steinbruchbereich, Wiederansiedlung von Gelbbauchunke, Umsiedlung von Geburtshelferkröten</li> <li>• FFH-Gebiet „Steinbruchbereich Bernhardshammer und Binsfeldhammer“, Stolberg, technogene Gewässer und Management für Gelbbauchunke und Geburtshelferkröte, Vernetzung über Trittsteinbiotope</li> </ul>
18:30	NABU-Steinbruch NSG Walheim: Gemeinsamer Imbiss und Umtrunk, Konzert der Geburtshelferkröte und Beobachtung verschiedener Schwanzlurche
20:00	Busfahrt zu den Unterkünften wird organisiert

**Samstag, 21. Mai**  
**Mensa Academica, Pontwall 3, Aachen**

8:30	Einlass & Kaffee
Moderation: Saskia Helm	
8:45	<b>Populationsökologische Langzeitstudien an der Gelbbauchunke im FFH-Gebiet Brander Wald – Aussagen für den Naturschutz</b> Dr. Manfred Aletsee, NABU-Naturschutzstation Aachen
9:15	<b>Die Geburtshelferkröte im Kanton Bern – eine dynamische Geschichte</b> Beatrice Lüscher, Regionalvertreterin info fauna - karch Kanton Bern Amphibien, Münsingen
9:45	<b>Die Geburtshelferkröte in der bayerischen Rhön - Biologie, Habitatansprüche, Bestandssituation</b> Dr. Susanne Böll, Fachbüro für Freilandökologie und Naturschutz, Gebrun
10:15	Fragen und Diskussion
10:30	Pause & Kaffee
10:45	<b>Populationsökologie der Kreuzkröte: Raumnutzung, Dynamik, Implikationen für den Artenschutz</b> Professor Dr. Ulrich Sinsch, Universität Koblenz-Landau
11:15	<b>Vom Erfolgsmodell zum Problemfall – Probleme und Schutz der Pionierart Kreuzkröte in der Industrielandschaft</b> Martin Schlüpmann, Arbeitskreis Amphibien und Reptilien NRW, Hagen
11:45	Fragen und Diskussion
12:00	Organisatorisches und Information zur Exkursion
12:15	Mittagessen
13:15	<b>Exkursion:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreuzkröten auf einer Industriebrache in Aachen. Langjährige Pflege- und Schutzmaßnahmen in Landlebensräumen und Pflege von Reproduktionsgewässern.</li> <li>• FFH Gebiete „Brander Wald“ und „Münsterbusch“ zu einer der größten Gelbbauchunken-Metapopulation im Rheinland. Fahrspuren und deren Simulation auf dem Truppenübungsplatz in Zusammenarbeit mit der Standortverwaltung.</li> <li>• Die Bachaue im NSG Indetal – Gewässeranlage und Ganzjahresbeweidung mit Schottischen Hochlandrindern zum nachhaltigen Schutz einer Gelbbauchunkenpopulation im Primärhabitat.</li> </ul>
17:00	Ende der Veranstaltung und Rückfahrt über Aachen Hauptbahnhof (Ankunft ca. 17:30 Uhr) zur Mensa Academica (Ankunft ca. 17:45 Uhr).

Stand: 12.05.2022

Gefördert durch:



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



für:

